Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

187 (11.7.1887)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 187.

Montag ben 11. Juli

1887.

Bekanntmachung.

Nach S. 3 und 24 bes Gesetzes, betreffend die Besteuerung des Tabats, ist jeder Inhaber eines mit Tabat bespstanzten Grundstückes (Tabatpstanzer), auch wenn er den Tabat gegen einen bestimmten Antheil oder unter sonstigen Bedingungen durch einen andern anpstanzen oder behandeln läßt, verhslichtet, der Steuerbehörde des Bezirks dis zum Ablaufe des 15. Juli die bepstanzten Grundstücke einzeln nach ihrer Lage und Größe genau und wahrhaft schriftlich anzugeben. Derselbe erhält darüber von der gedachten Behörde eine Bescheinigung.

In Betreff ber erft nach dem 15. Juli bepflanzten Grundstücke muß die Unmelbung spätestens am britten Tage nach bem Beginn der Bepflanzung bewirft werden. Die Tabalpflanzer werden mit Bezugnahme hierauf in Renntnig gefest, daß fie die Impreffen gu ihren Anmelbungen, wie feither, bei ben Untererhebern ihres Wohnortes in Empfang nehmen fonnen, daß fie aber fodann bie von ihnen auf Geite 2 Spalte 1/4 mit ben erforderlichen Angaben verfehenen Impressen, also ihre Unmelbungen zur Steuer, wie seither beim Untererheber bessenigen Ortes abzugeben haben, in beffen Gemarkung die angepflanzten Grundstude liegen. Man macht babei aufmertsam, daß die Einreichung der Unmelbungen genau innerhalb ber oben bezeichneten Friften erfolgen muß, weil bie Nichteinhaltung ber letteren unnach-

sichtlich Strasen nach sich zieht.

Ueber die erfolgte Anmelbung erhalten die Tabakpflanzer von den Untererhebern eine Bescheinigung. Es liegt im wesentlichen Interesse der Tabakpflanzer, daß sie diese Bescheinigung längere Zeit sorgfältig aufbewahren, um sich nöthigenfalls über die wirklich erfolgte Anmelbung ausweisen zu können.

Die Bürgermeifterämter werden im Intereffe ihrer Gemeindeangehörigen ersucht, Borftehendes auf ortsübliche Beife unverzüglich in ihrer Gemeinde befannt zu machen.

Rarlsruhe, den 27. Juni 1887

Großh. Hauptsteueramt. Reumann.

Bekanntmachung.

Die Belleitigkeit bes heutigen Boll- und Telegraphenverkehrs erforbert mehr benn je eine genauere Kenntniß ber Borfchriften und Tarife für benfelben. Bur Erreichung biefes Zwedes kann bas vor Kurzem in neuer (fünfter) Auflage erichienene, nach amtlichen Quellen bearbeitete Poftbuch für das Großberzogthum Baden bestens empfohlen werden Dasselbe beingt in übersichtlicher Form anger ben bis auf ben heutigen Tag berichtigten Tarisen für Sendungen aller Art, sowie für Telegramme nach dem Insande und dem Auslande und den wichtigeren Bestimmungen der Posts und Telegraphens ord ung, sener des Bosigesches zum eisten Male als werthvolle Bereicherung ein Berzeichnis der bedeutenderen Landorte des Großberzogthums und der hohenzollerschen Lando mit Angabe der Postorte, zu deren Bestellbezirk sie gehören, dessen Benuhung bs. Anwendung wesentlich bazu beitragen wird, die Sicherung und Schnelligkeit der Briefbesorberung nach den betr. Landorten zu erhöhen.

Das inhaltreiche und doch handliche Bücklein, welches in keinem Handlungshause und in keinem Geschäftszimmer sehlen sollte, ist bei allen Postsansielten und Rreite von Konstillen und Rreite von Westellich

nflatten und Brieftragern by, burch beren Bermittlung jum Breife bon 50 Rig. tauflich. Rarlerube (Baben), ben 8. Juli 1887.

Der Raiferliche Ober:Pofidirector,

Geheime Ober-Boffrath o e g.

Freiwillige Fenerwehr.

Wir sehen hiermit unsere Corpsmitzlieder in Kenntniß, daß die Beerdigung unseres Compagnies arztes

Idr. Leopold Homburger

Wont 1g den 11. d. Wets., Bormittags 11 Uhr, statissindet, wozu wir unsere Corpsmitglieder zur zahlreichen Betherligung einladen.

Bersammlung 1/211 Uhr am Feuerbaus der II. Compagnie.

Das Corps-Commando.

C. Schwindt.

Kahrniß-Verfteigerung.

Dienftag ben 12. 3nli 1. 3., Bormittage 9 Uhr beginnenb

erben in der Rüppurrerstraße 56 im untern Stod nachverzeichnete, zum Nachlaß der Frau Josefine Paller, geb. Die bold, gebörigen Kadrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
Frauentleider, Beitwert, Beißeug, 1 Kanapee und 6 Sessel mit draumem Plüscheug, 1 Kanapee mit Damasibezug, 2 Gbiffonnieres, 1 Kommode. 2 Nachtische, 1 Röhmaschine, dersschiedene Tische und Siuble, 1 Küchenschrant, Spiegel, Bilder und sonit verschiedener Haufrant, opiegel, Bilder und sonit verschiedener Haufrant, Karlsrube, den 9. Juli 1887.

Fahrniß:Bersteigerung.

Montag den 11. Juli 1. 3., Nach mit tags 2 Uhr auf augend, werben in der Luifenstraße 20 im 2. Stock nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert: Mannelleider, Beißzeug, Bettwert, 1 Chaise-longue, 1 Chissonniere, Labenschäfte, verschiedene Tische und Stuble, 1 Bidet, 1 Closet und ein Leibsindt, 1 Waschmange, 1 eiserner herb, 1 Kildenschrant, Küchengeräthe, 1 Schirmbach (Marquise), 3 italienische Violunen,

Straßenwartsstelle.

2.1. Die Landstraßenwarisstelle District 56 a ber Residenzstraße Rr. 17, Strede Karlsruhe—Beiertsbeim, ist in Erledigung gesommen und soll alsbald mieber bestig werden. Der Jahreslohn bes Wartes beträgt 600 M. Bewerber um tiele Stelle haben ihre Gesuche unter Anschluß von Zeugutssen über Alter, Leunund, Gesundheit und etwa geleistete Mittärdienste längstens bis zum 8. Angust diese Jahres an die Gr. Wassers und Straßenbaus Inspektion Karlsruhe — Westenbstraße 64 — einzussenden.

Beiertheim.

Bergebung von Schieferbeder= arbeit und Blechnerarbeit.

3.3. Die Gemeinde Beiertheim vergibt die Arsbeiten zur Reuumbedung des Rathbausdaches mit Schiefer im Submissionswege, Anichlag 739 M. 24 Pfg., ebenso die diezu nötdige Blechnerarbeit, Anichlag 62 M. 80 Pfg. Bewerdungen mit % Absgeboten wollen die zum Wittwoch den 13. Juli, Rittags 12 Uhr, beim Gemeinderath dabier eingereicht werden, die zu welcher Zeit Kostensbersichlag und Bedingungen im Kathhause dahier zur Einsicht ausliegen.

Beiertheim, den 22. Juni 1887.

Gemeinderath.

Bürgermeister Braun.

vdt. F. Weber, Rathschreiber.

tag

2 Baagen, 1 Sanbkarren, 1 Fruchtenpreffe, Korbflaschen, verschiebene Bqueureffenzen, fleine ; Fäffer und sonft verschiebene Gegenstände, wozu Kaufliebhaber einladet 22. Rarlerube, ben 8. Juli 1887.

Der Waisenrichter L. Brombacher.

3.2.

Fahrnisversteigerunge gomogre

Dienstag den 12. Juli d. J., Rachmittags 2 Uhr, werben wegen Begzug Marienstraße 18, 2 Stiegen hoch, gegen Baarzahlung versteigert:

1 großer, nußbaumener, antiker Aleiderschrant mit Wessingbeschlag, 1 Sekretät, 2 complette halbsranzös. Betten mit Rokhaarmatragen, 1 Dienstidstenbett, 1 Kanapee, 2 Kommoden, runde und vicrodige Tische, Nähtische, Chissonnieres, eine große Pfeilerkommode, Baschtische, eine Baschkommode, Spiegel, 1 Amerikanerstubt, 1 Kleiderschrank, 1 guter kleiner Getd, verschiedene Rober und Holzstübe, Bilder, sämmtliche Rouleaux, fardige und weiße Bordänge mit Zugehör, Küchenschraft und Schäfte, Züber 2c., mehrere gut erhaltene herrenkleider 2c., wozu Liebhaber hösslichst einladet

3. Rokmann, Auktionator.

B. Rogmann, Auftionator.

Weinfässer: und Wein-Berfteigerung.

Donnerstag den 14. Juli, Nachmittags 2 Uhr, werben im Auftrage Sophienstraße 13 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

10 weingrüne neue Ovalfässer von 500 – 600 Liter,

10 weingrune neue Obaljasser von 500—600 Liter,
25 Transport-Bierfing,
100 Stüd kleine Fässer, 30—150 Liter,
5 " neue weingrüne Fässer, 1000 Liter,
1 Obsimühle mit Bresse,
c. 10000 Liter rother und weißer Wein (Raiserstübler, Markgrässer, Niersteiner, Burgunder 20.),
wozu Liedhaber höslichst einladet B. Hossmann, Auftionator.

NB. Die Beine fonnen vom Fag probirt werben.

Deffentliche Versteigerung.

Montag den 11. d. Mte., Rachmittags 2 Uhr, werbe ich Zähringerstraße 44 hier gegen baare Besaablung im Bollstredungswege öffentlich versteigern

nb zwar:
ca. 10 000 Stüd Cigarren, 1 Quantum Cigaretsten, Schunpftabake, 4 Meerschaums und andere Eigarrenspitzen, 1 Labentisch, 2 Labenschäfte, 1 Chiffonntere, 1 Ovalitsch, 1 Rohrkanapee, 1 Briefswage und noch andere Rauchartikel.
Rarlsrube, den 7. Juli 1887.
2.2.
Gagel, Gerichtsvollzieher.

Daglanden.

Berfteigerungs-Anfündigung.

Aus ber Gemeinschaftsmaffe ber Erben bes Landwirths Jakob Schwall von Daglanden werben ber Theilung wegen die untenbeschriebenen zwei Grundftide am

Samstag den 23. d. Wtts., früh 8 Uhr, in dem Rathbaus zu Dazlanden öffentlich zu Eigenthum versieigert und es wird der Zuschlag ertheilt, wenn der Schähungspreis oder mehr gestaten mich

1. Semarkung Darlanden.
2.B.Mr. 3054. 8 Ar 3 Meter Ader in ber Fritschlach 300 M.

11. Gemarkung Forchheim.
2.B.Mr. 1579. 15 Ar 17 Meter Ader in ben Straßenädern 100 M.
Mühlburg, ben 8. Juli 1887.
Großh. Rotar

Mathos.

28ohnungen zu vermiethen.

*3.2. Amalienstraße 34 ist ber 2. Stod, bestehend aus 6 Zimmern, Allov, Küche, Keller, Mansarbe und Antbeil an der Waschstücke, auf 23. Oktober zu vermiethen. Auskunst daselbst.

— Bahnhofstraße 6 ist die Barterrewohnung von 6 Zimmern und Zugehör zu vermiethen. Auskunst ertheilt der Eigenthümer Beiertheimer Allee 2 im 2. Stod.

32 Ettlinger Landstraße, gegenüber dem

Allee 2 im 2. Stod.

3.2. Ettlinger Landstraße, gegenüber bem Sabtgarten, im Hause Mr. 17 ift die Belletage von 7 Jimmern nebft allen Bequemlickeiten auf 23. Oftober d. J. au vermiethen. Räheres Mariensfraße 43 im 2. Stod; einzusehen von 2—6 Uhr.

— Friedenstraße 7 sind auf 23. Juli die Parterrewohnung von 3 Zimmern sammt allem Zugehör, sowie der 2. Stod mit 5 Zimmern u. s. w. auf 23. Ottober d. J. zu vermiethen. Näheres dielbst.

23. Oftober d. J. zu vermiethen. Räheres Marienfiraße 43 im 2. Stod; einzusehen von 2—6 Uor.

— Friedenstraße 7 sind auf 23. Juli die
Parterrewohnung von 3 Zimmern sammt allem
Zugehör, sowie der 2. Stod mit 5 Zimmern u. s. w.
auf 23. Oftober d. J. zu vermiethen. Näheres
daselbste.

— Friedenstraße 10 ist der 2. Stod mit 5
geräumigen Zimmern (Balkon und Garten) sammt
allem Zugehör per 23. Juli oder früher billig zu
vermiethen. Zu erfraßen gegenüber Nr. 7.

— Raiseres Nüppurrerstraße 84 bei Frau E. Wees
Mittwe zu erfragen.

* Scheffelstraße 22 ist eine Mansarbenwohnung, besiehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und
Speicher sowie eingerichteter Wassereitung, sosort
oder auf 23. d. M. zu vermiethen.

— Schüßenstraße 11 ist eine schüne Wohnung im 4. Stod von 4 großen Zimmern, 1 Küche,
geräumigen Zimmern (Balkon und Garten) sammt
allem Zugehör per 23. Juli oder früher billig zu
vermiethen. Zu erfraße 19, bei der Dragonersaserne, ist wegen Versegung im 2. Stod eine schöne,
freundliche Wohnung von 4—6 Zimmern, dabei
Salon mit Balkon, Küche, Mansarbe und Keller
nebst allem übrigen Zugehör sosort ober später zu
vermiethen. Die Wohnung ist mit Glasabschluß,

3.1. Werderstraße 84 bei Frau E. Wees
Wittwe zu erfragen.

* Scheffelstraße 22 ist eine Mansarbenwohnung, besiehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und
Speicher sowie eingerichteter Wassereitung, sofort
oder auf 23. d. M. zu vermiethen.

— Schüßenßend aus 2 Zimmern, Küche, Reller auf 23. Juli zu vermiethen.

Prieden Rasperstraße 10 ist eine Wohnung
von 3 Zimmern, Küche, Weeser und
Speicher owie eingerichteter Wassereitung
von 4 gespeicher was 2 Zimmern, Küche, Keller sammern
von 2 Zimmern, Küche, Reller sammern
von 2 Zimmern, Küche, Reller sammern
von 2 Zimmern, Rüche, Weiser was
ver auf 23. Juli zu vermiethen.

Gas : und Bafferleitung verfeben. Raberes im gaben bafelbft.

- Raiferftraße 72, am Martiplat, ift bie Bel-Etage, befiebend aus 5 Bimmern nebft Buge-bor, auf 23. Ottober zu vermiethen. Raberes eine Treppe boch.

bör, auf 23. Oktober zu vermiethen. Räheres eine Treppe boch.

— Kaiser: Allee 59 ist ber 3. Stod, bessiehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern u. s. w., auf 23. Juli oder früher zu vermiethen.

33. Karlstraße ist eine schöne Barterrewohmung, bestehend in 4—6 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, an eine kleine Familie auf 23. Juli oder Oktober zu vermiethen. Einzusehen Bormittags zwischen 11 und 12 Uhr oder Nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr. Räheres Karltraße 40 im 2. Stod.

— Karlstraße 27, im früheren Kaiser Meransder, sind 2 Herrschaftswodnungen von je 7 Zimmern auf den 23. Oktober zu vermiethen. Käheres Belssortstraße 10 im 3. Stod.

6.6. Karlstraße 66a (Edbau) ist im 2. Stod sofort oder auf 23. Juli eine schöne Wohnung von 3 Zimmern (1 mit Valkon), eine Wanjarde, Küche und Keller billigst zu vermiethen. Käheres Karlsstraße 66 d, eine Tredde doch.

*2.2. Kriegstraße 37 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung, bestehend auß 3 großen und 2 kleineren Zimmern, 2 Kammern, Balkon und Unstheil am Garien, auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermiethen.

— Leopoldstraße 2a ist der 4. Stod, bestehend auß 6 Zimmern, Bad und Zugehör, sogleich oder per 23. Juli zu vermiethen. Räheres Wallschiaße 81.

* Leopoldstraße 17 ist im Hinterhauß der 2. Stod, bestehend in 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Wans

Balbstraße 81.

* Leopoldstraße 17 ist im hinterhaus ber 2. Stock, bestebend in 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Manstarde und Keller, auf 23. Ostober zu vermiethen. Zu erfragen im Laden.

— Marien straße 3 ist eine schöne Wohnung unter Glaeabschluß, bestehend aus 4 Zimmern, Kammer und Zugehör, auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im 3 Stock daselbst.

Kitterstraße 14 ist im Seitenban eine Wohnung und keller auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im Bankgeschäft.

3.2. Küppurrerstraße 82 a sind im Neubaut wei schöne Wohnungen, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche z., auf 23. Ostober zu vermiethen. Räheres Rüppurrerstraße 84 bei Fran E. Weeß Wittwe zu erfragen.

3.2. Bilbelmftrage 2 ift eine fraundliche Bohnung von 3 Bimmern nebft Bugebor auf 23. Oftober ju vermiethen. Raberes im 1. Stod.

— Bersehungshalber ift bie in ber Jahnstraße 1 gelegene Billa mit Stallung und Garten bom 1. Juli ab zu vermiethen. Räberes bei Hauseigensthumer Weinhandler Rern, Sofienstraße 41.

— Eine icone Barterrewohnung in befter Lage, bestehend aus 5 Zimmern, Ruche, Reller, 1 Mansfarbe, Antheil am Waschbaus und Trodenspeicher, ift auf 23. Juli zu vermiethen. Raberes Werbersstraße 3 im 3. Stod.

*2.2. Eine schöne, gesunde Wohnung von 6 3ims mern, 2 Mansarden in der westlichen Kaiserstraße ist per Juli oder Oftober Familienverhältnisse hals ber billig zu vermiethen. Bu erfragen im Kontor des Tagblaties.

inei Lege eine 23. ten 1 Kaife 2 Lirtes įpāte

mer,

möb! Werl

berm

*2
möbl
auf
auch

finb
aufaul
billig
barte

gang gefud bee 2 *6. bung Offer blatte

2.2 etwas zu Kifiraßi Tüberick zu Kifiraßi kußer zu Kifiraßi Kifir

Dieni Ri Haus Hande Gentr Burd Burd

borfte alle g

*2.2. In der Akademiestraße sind sofirt ober auf 23. Oktober d. 3. im 2. Stod des Seitensgebäudes je eine für sich abgeschlossen Wohnung, besiehend in 3 Zimmern, Rüche 2c., an rubige Leute an vermietben. Diese beiden Wohnungen könnten event. auch zusammen gegeben werden. Abressen mit Angabe der Familienglieder werden unter Chiffre L. im Kontor des Tagblattes entgegens genommen.

— Bilhelmstraße 9 ift im 3. Stod eine elegant ausgestattete Bobnung von 6 3immern mit allem Zugebör sofort ober auf 23. Juli zu vermiethen.

3.2. Gine fleine Manfardenwohnung in gang freier Lage, bestebend aus 2 Bimmern, Ruche nebit Bugebor, ift an eine altere Berfon gu bersmiethen. Raberes auf bem Bureau Spitalftr. 37.

— Eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Ruche und allem Zugebor, ift auf 23. Oftober zu bermiethen. Raberes Wilhelmstraße 37 im untern Stod.

— Eine in der Leopoldstraße gelegene freund-liche Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Rüche, Mädchenzimmer, Kammer und 2 Kellern, ist auf 23. Oktober zu vermiethen. Auskunft: Sophiens straße 53 im 1. Stod.

Eine Bohnung im 2. Stod, 4 ober 5 Zimmer mit Glaeabichluß, Gas- und Bafferfeitung, auf 23. Oktober zu vermietben. Preis mit 5 Zimmern 480 M.: Bürgerfiraße 19.

Gin Laden mit Wohnung ift per 23. Juli zu vermiethen. Raberes Babringerftraße 25, parterre.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.
— Schüßenftraße 12 ift ein ichoner Caben fammt Bohnung von 3 Bimmern, Ruche und allem Bugeber auf 23. Juli zu vermiethen. Raberes Schügensftraße 11, parterre.

Auf 23. Oftober ift in bester Lage ber Raiferstraße ein Laden mit oder ohne Wohnung ju vermiethen. Abresse im Kontor bes Tagblattes ju erfragen. Laden u. Wohnung.

Laden mit Wohnung zu vermiethen. 3.3. Ein schörer Laben mit 4 Rimmern und sonstigem, Bugebor ift sofort ober auf 23. Juli zu vermiethen. Raberes Werberstraße 59.

Laden ju vermiethen. 2.2. Bahnhofftraße 18 fft ein Laben mit Woh-nung, welcher sich zu jedem Geschäft eignet, sofort zu vermiethen. Räheres Leopolostraße 2b.

Bohnungs-Gefuche. 2.2. Gine fleine Bohnung von awei Bimmern mit Ruche, Reller und Bafferleitung wird von amei Berionen auf 23. Oftober au miethen gesucht. Abreffen bittet man Kreugstrage 22, parterre, abzu-

2.2. Auf 1. ober 15. September wird für ein junges Ehepaar eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör zu mietben gesucht, am liebsten im Bahnhofstadtheil. Offerten mit Beisangabe an das Kontor des Tagblattes unter A. B. 20 ers

Rimmer zu vermiethen.
*3.3. Leffingstraße 14, zwei Treppen hoch, ist auf sofort ober 15. Juli ein sehr großes, möblirtes Bimmer zu vermiethen.

— Marienstraße 10, 2 Treppen boch, ift ein freundliches, gut möblirtes Bimmer sogleich ober später an einen foliben herrn zu vermiethen.

*2.2. Atabemieftraße 30, parterre, ift ein bubich möblirtes Zimmer an einen foliben Gerrn zu ver-miethen. — Ebenbaselbst sucht eine junge Bittwe bauernbe Beschäftigung im Bischen und Bugen ober Laufdienste.

2.2. Ein freundliches, möblirtes Zimmer ift mit Benfion sofort ober ipater billig zu vermiethen. Raberes Balbstraße 22 im Borderhaus im 3. Stod.

- In befter Lage Der Raiferftrage, 1 Treppe

2 unmöblirte Zimmer, ineinandergebend und nach der Straße gestegen, welche sich ju Bareauzwecken oder für eine alleinstehende Dame eignen würden, auf 23. Juli oder später zu vermiethen. Offersten unter O. 61067 a an Haafenstein & Wogler, Kaiferstraße 122.

*2.1. Marienstraße 25 ift im 3. Stod ein mob-lirtes Bimmer an e nen soliben herrn fogleich ober später zu vermiethen.

raße 1

eigen=

Bage, Man-eicher,

erber:

Zims firaße e hals contor

ober eiten=

nung, Leute unten

reffen unter

gegen:

r. 37.

mern, ber zu intern

eunb:

ft auf ohien=

mmer

, auf

inger:

ben.

ammt Bu= ühen=

J. Rais

nung lattes

ben.

unb uli au

Bob= fofort

mern

bon fuct. abzu =

ir ein

en im de an O er:

.

lirtes

* Birtel 8 find im 3. Stod gwei foone Rim-mer, auf die Strafe gebend, mit guter Benfion auf 1. Auguft zu vermiethen.

Darienstraße 43 ift im 4 Stod rechts ein möblirtes Bimmer mit freier Aussicht auf ben Berberplat an einen herrn sogleich zu vermiethen.

Bwei einfach möblirte Zimmer finb fogleich ju bermiethen. Bu erfragen Raiferftrage 32.

*2.1. Babnhofftraße 42 ift im 3. Stod ein gut möblirtes, freundlich gelegenes Zimmer fe fort ober auf 15. b. M. zu vermiethen. Auf Bunich fann auch gute bürgerliche Benfion gegeben werden.

In Gernsbach-Schenern

find in ichonfter Lage einige Bimmer einzeln ober jufammen mit freier Benutyung eines anftogenden Saales, Gartenbaus zc. mit ober ohne Benfion billig zu vermicthen. Raberes Balbhounftrage 26,

geräumig und troden, jum Aufbewahren von Möbeln ze geeignet, find ju vermietben. Bu ersfragen Bestendstraße 32 im hinterbaus.

3immer-Gefuch.

2.2. Soon möbl. Zimmer mit besonderm Eingang in der Rabe bes Huptbabnhofes per sofort gesucht. Briefe unter Ber. 10000 an das Kontor bes Tagblattes ju senden.

Rneiplokal gesucht.

6.3. Gesucht wird für eine atabemische Berbins bung ein Aneiplokat in guter Stadigegenb. Offerten unter L. R. 9 an bas Kontor tes Tagsblattes erb.ten.

Dienst-Antrage.
2.2. Ein braves, fraftiges Mabden, welches etwas tochen, walchen und pugen fann, auch Liebe zu Kindern hat, findet eine Stelle: Zähringersftraße 82 im 2. Stock.

Tüchtige Mädchen, welche fochen, waichen und buten können, auch jüngere Mädchen, welche Liebe zu Kindern haben und willig häußliche Arbeiten beforgen, finden sogleich Stellen durch Frau Raft, herrenstraße 29 im 2. Stock.

Es wirb fogleich ein orbentliches Dabden in Dienft gefucht: Coupenftrage 73, parterie.

Röchitttett und Mabden, welche fochen fonnen, Zimmer, Saus: und Rüchenmabden, Rellnerinnen 2c. finden Stellen burch Urban Schmitt, Haubt-Gentral:Büreau, Blumensiraße 4. 3.3.

Relinerinnen finden fiets bie burd Urban Sahmitt, Saupt: Central: Bureau, Blumenftrafte 4. 2.2.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mäbchen, welches einer Küche selbsiständig vorstehen, auch nähen und die häuslichen Arbeiten alle gut verrichten kann, sucht sogleich eine dauernde Stelle. Näheres Kriegstraße 34 im 2. Stock.

Gin braves Dabchen, welches fochen, ud-ben und bugeln tann fowie bausliche Arbeit beforgt und gute Benguiffe befitt, fucht for Bleich paffende Stelle burch Fran Mast, Ferrenftrage 29 im 2. Stock.

Ein Mabden, welches tochen, naben, waschen und bügeln tann sowie Liebe ju Kinbern bat, fucht Stelle als Mabden allein ober als Zimmermab; den. Raberes Blumenfir. 4, parterre rechts. 3.3.

Gelder auf 1. Sppothete ju 4%, % auszuleihen burch Urban Schmitt, Sppotheten. Beidaft, Blumenftrafte 4.

Rapital-Gesuch.

10000 M. sucher ein pünktlicher Zinssalls I. und alleinigen Pfandeintrag aufzunehmem. Anträge befördert unter V. W. das kontor des Tagblattes.

2.2.

Stellen-Antrage.

4.3. Köche, Kellner, Bosoniars, Conditors, Köchinnen, I französsische Boane, Hotelzimmermäden, Kellnerinnen, Hauss und Küchensmäden finden Stellen durch I. Wäller, Büreau Germania, Schüpenftraße 4. 8

2.2. Suche Kellnerinnen, Saus: und Ruchen: madchen per sofort, sowie einen füchtigen Saus: burschen welcher mit Bier umzugehen weiß. Frau Unglent, Zähringerstraße 31.

Derkänferin, eine zuverläffige, tuchtige, finbet zum balbigen Eintritt gut bezahlte Stellung burch Frau Raft, herrenftraße 29 im 2. Steck.

Rellnerin, eine zuverläffige, welche icon in befferen Lofalen fervirte, findet zum balbigen Eintritt gute Stelle burch Raft's Bureau, herrenftrage 29 im 2. Sted.

Ein gut empfohlenes Bimmermadchen, im Naben und Bugela erfahren und willig in ben bausliden Arbeiten, findet fogleich Stelle burch Frau Raft, herrenfirage 29 im 2. Stod.

Gefucht: 1 Birthicafterin, 2 franz. Bonnen, Röchinnen, Röche, jungere Rellner und 1 Gotelburiche burch 3. Müller, Bureau Germania, Schugenftraße 4.

Büffetdame geletten Alters, welche fähig felbüftändig zu leiten, wird gegen hohes Salair nach auswärts gefucht. Näheres durch Urban Sehmitt, Haupt Central-Büreau, Blumenftraße 4.

wird ein gewandtes Zimmermädchen, welches febr gut Zimmer reinigen, bügeln und näben fann. Rur iolche, die gute Zeugnisse besihen, mögen sich melben: Karlstraße 1.

Herrschaftsköchin,

eine tsichtige, mit guten Zeugnissen sindet sofort bei bobem Lohn aute Stelle. Näheres bei Frau Maier, Kaiserstraße 71, parterre.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal findet sofort sehr gute Stellen. Raberes Amalienstraße 27 im 2. Stod. 2.1.

Dienstpersonal aller Branchen findet sogleich bier und auswärts ftets die besten Stellen burch Frau Raft, herrenstraße 29.

Lehrling-Gefuch. 2.2. Ein gefitteter Junge findet Librstelle bei Tapezier Bilger, Karl-Friedrichstraße 1.

Lehrmädchen=Gesinch.
3.3. Ginige anftändige Madchen, welche bas Putmachen gründlich erlernen wollen, finden noch Aufnahme bei

Strauss-Kramer, Raiferftrage 165 u. Rarl-Friedrichftraße 22.

ein fraftiger, welcher Luft bat, die Schlosserei zu erlernen, fann sofort eintreten.
Bilb. Jung, Bau- und Herdschlosserei, Raiserstraße 11a.

Sausburfche-Gefuch. 2.2. herrenftraße 4 findet ein Buriche, welcher etwas ferviren fann, eine Stelle.

Sausburichen finden gute Stellen burch R. Trofter, Blaceur, Karl. Friedrichstraße 3.

Gin fraftiger, foliber Arbeiter tann fofort eintreten: Balbfirage 30.

Stellen: Gefuche.

2.1. Eine perfette Herrichaftstöchin, ebenso ein Mäbchen, welches tochen und die hänslichen Arbeiten pünktlich beforgen kann, und ein gewandtes Zimmermädchen, sämmtliche mit den besten Empfehlungen verseben, suchen sofort passende Stellen. Näsberes Amalienitraße 27 im 2. Stod.

Rellnerinnen, tüchtige, gewandte, fuchen Stellen burch Maier's Bureau, Katherstraße 77, parterre.

Gine perfekte Rochin fucht auf 1. August Stelle bei einer beffern herrsichaft. Bu erfragen Fasanenftrage 7.

Stellen fuchen: mehrere tüchtige Madchen, welche gut bürgerlich tochen fonnen und hausarbeiten übernehmen;
Stellen finden:

2 Meftaurationetochinnen, Rellnerinnen, Saus-und Spulmabden. Raberes Querftrage 26.

Rellnerinnen,

Saushälterinnen, Bonnen, Buf-fetbamen, Labner innen, Ro-dinnen, Kammerjungfern, Bim-mermabden, Saus- und Kinber-

Röche, Bortiers, Kutscher, Diener, Köferkellner, Hausburschen, Lapi-burschen und Rellnerlehrlinge empfiehlt und placirt das Haupt-Blacirung 6-Bareau von A. Trofter, Karl-Fri brichstraße 3

in Rarlerube.

* Balbstraße 79 im Seitenbau werben herren-und Damenftiefel gut und billig gejoblt, g fledt und reparirt. Auch werben getragene Schuhe und Stiefel an Zahlung angenommen.

Hansvertauf.

3.3. In guter Lage, innerhalb der Bahm-linie, ist ein sehr folid und schön gebautes, 3½ stöckiges, gut rentirendes Haus mit großem Hof und Garten unter günstigen Be-dingungen zu verkaufen. Offerten nimmt unter A. Z. Nr. 20 das Routor des Tag-blattes entgegen.

Villa.

3.2. Eine äußerst sollb gebaute Billa, in freund-licher Lage und in allernächster Nahe ber Stadt gelegen wird bei Anzahlung eines Fünftheils um ben Breis von 125 000 Mart verkauft, wobei noch bemerkt wird, daß das Unwesen annähernd 5 % Renten abwirft. Lusitragende Kaufer belieben sich schriftlich mit Bezeichnung "Billa" im Kontor des Lagblattes zu melden.

Saus-Berfauf.

2.1. Ein neu erbautes Haus in der Kaiser-Allee, mit großem Blatz und Garten, welches sich ebenschwobl als Privatwodnungen als zu jedem Gesichäftsbetrieb eignet und sich zu 6% renurt, ift zu verkaufen. Schriftliche Anfragen unter L. 35 besfördert das Kontor des Tagblattes.

Hans Berkauf.

2.1. Ein neu erbautes Haus mit je 5 Zimmern per Stod, elegant ausgestattet, mit Garten, in auter und angenehmer Lage, welches sich laut vorsliegenden Miethverträgen auf 6% rentirt, ist zu gunstigen Bedingungen per josott zu vakaufen. Offerten unter E. 75 werden an das Kontor des Taghlettes erheten Tagblattes erbeten.

fertig gesiellter Reubau in ber Mitte ber Stabt, in vorzüglicher Wohnlage und auf's Brachtvollste, ber Reuzeit entsprechend eingerichtet, wird aus freier Hand verfauft. Das haus enthält 25 Zimmer neben 10 meist tapezierten, geräumigen Manssarben. Bedingt eine Anzablung von mindestens 25 000 Mark. Auf eine schriftliche Anmeldung im Kontor des Tagblattes unter Chiffre B. R. 70 wird einem Kausstehdaber das Nähere bereitwilligst mitzetheilt.

Birthichaften, Badereien und Privathaufer babe wieber im Auftrag unter febr gunftigen Bebingungen ju bertaufen. R. Erofter, Rarls Friedrichftrage 3. 2.2. Kaifer:Allee 59

ift unter gunftigen Bebingungen fofort im Auftrag ju verlaufen burch

C. Oberft, Stephanienftrage 49.

Baufer:Berkauf.

2.2. Gin Haus in ber Altstadt, nicht weit vom Babnhof entfernt, für einen Babnangesstellten sehr gut passend, ift sofort zu verlaufen. Rentirt über 6 Procent.

Ein Saus, Leffingftraße, mit tleinem Garten, Bfibdig, je 5 Zimmer im Stod, ift unter gun-ftigen Bebingungen zu vertaufen.

Gin haus in Mitte ber Stabt mit Laben und großem Magazin ober Bertstätte ift unter gunftigen Bebingungen zu verlaufen.

Gin Saus im westlichen Stadttheil, 3ftodig, mit Garten, herrichaftlich eingerichtet, je 5 Bimmer und Babzimmer im Stod, bat im Auftrag gu vertaufen :

Ad. Monninger, herrenftrage 7.

Berfaufs-Ungeigen.

*2.2. Wegen Umgug billig zu verfaufen: zwei Bettlaben, ein Rachtlifch, ein vierediger Titch, Stühle, ein Küchenichrant, Rüchengeschirr, ein eiserner Berd, eine verschließbare Kifte, Weinflaschen und sonft Berschiebenes: Erbpringenftr. 19, 3. Stod.

2.2. Ein Tafelklavier von Blüthner mit ganger Gijenplatte, jo gut wie neu, ift für 380 M zu verkaufen bei Emil Fleischer, Atabemiestr. 15.

* Bogelfäfige, große und fleine, aum Beden, bon 2 und 6 Marf, sowie eine Gleftrifirmaschine für Baber und Douche, ebenso ein Babezuber sind billig zu vertaufen: Atademiestraße 13 im 2. Stod.

* Ein Wirthschaftsberd, beinahe neu, hat um billigsten Preis im Austrag zu verlaufen. Wilh. Jung, Bau- und Herbschlosserei, Kaiserstraße 14a.

Bei Schwanenwirth Maier in Rnielingen ift eine bjährige Braunfinte, gut eingefahren (erster Breis ber Fohlenmarttverloofung) unter bem An-taufspreis zu verlaufen.

* Gine gute Ladenwaage, eine eiferne Bettftelle, einige Rofte und ein langes Raminrobr, beinabe noch neu, um ein Kamin zu erhöben, sind zu verkaufen: Fasanenstraße 2 im untern Stock Iints. — Ebenbaselbst wird eine Hausbalterin ge-

Plüschgarnitur,

eine neue, in olivgrunem Blufd, follb und fauber gearbeitet, ift billig ju verfaufen bei Gebaftian Munich, Lapezier, Sirichftrage 12.

3.2. Laden: Cinrichtung, beinabe noch neu, für Manufaktur, Luch und Con-fektion geeignet, ift billigft zu verkaufen. E. Nothgerber, Walbstraße 41.

Mn Fauf.
— Juwelen, Gold und Silber werben ange-

Emil Reller, Juwelier, Kaiferstraße 199a, Ede ber Balbstraße. Die allerhochften Preife

für getragene herren- und Frauenkleiber, Betten, Möbel, Schube, Stiefel, Silber, Golb, Uniformen, allerlei Borten gablt Frau Rentlinger Bittwe, große Svitalitraße 14.

Rauf-Gefuch.
— Es wird ein gespieltes Pianino zu M. 150 bis M. 300 zu kaufen gesucht. Offerten erbeten im Bianolager, herrenfiraße 31.

Die allerhöchsten Preife für getragene herren- und Frauenkleiber, Betten, Möbel, Schube und Stiefel, Golb, Silber und Borten gablt M. Owis, Durlacherftrage 85.

Empfehlung. Unterzeichnete empfiehlt fich den geehrten Serrschaften Rarlernhe's im Antauf von Gold, Gilber, Herren- und Damenkleidern, Betten, Weißzeng, Uniformen, Borden ze, und zahlt hiefür die höchsten Preise.
Abressen bittet man direkt zu senden an Frau Lazarus in Bruchfal,

Sauptftrage 60.

Untant

- Altes Golb und Silber, Borten, Stidereien, Rleiber, Stiefel, Betten und Mobel 2c. werben fortmabrenb gefauft bei Go. Lammle, Raifersirage 101.

Fran **Filesch** Wittwe,

gabit bie bochften Preise für getragene Uniformen, Stidereien, Silberborten, Derren- und Frauen-fleiber sowie Betten.

*2.2. Eine ordentliche

Gastwirthschaft

wird alsbald zu pachten ober auch bei nennens-werther Anzahlung zu kaufen gesucht. Gefällige Anerhieten an das Kontor bes Tagblattes unter M. V. 3 erbeten.

Zapiwirthschaft,

eine gangbare, ift an einen fautionsfähigen, tuchtigen Birth, welcher womöglich Metger fein foll, zu vergeben ober auch an eine renommirte Brauerei zu vermiethen. Bufttragenbe wollen ihre Abreffen unter A.Z. im Kontor bes Tagblattes abgeben.

Beichnen= und Zuschneideturs.
Mit dem 15. Jult beginnt wieder ein neuer Rurs im Musterzeichnen, Zuschneiden und Ansertigen von Damen- Garberobe nach bester, leichtfaßlicher Wethode, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird.
In den Morgenstunden wird auch Privats unterricht ertheilt.

Sophie Helbling, 2.1. Ede ber Raifer: und Rreugftrage 9.

Gründlicher Unterricht n ber Buchhaltung wird ertheilt. Ausfunft er beilt bas Kontor bes Tagblattes. 6.4

Erbbeerwein,

Totaper, Malaga, Bortwein, feinsten Burgun-ber, Borbeaur, Arac, Rum, Cognac, Kirichen-waffer, Champagner, alles nur in bester Baare, empsteht

Louis Luber, Beftenbftraße 20.

in vorzüglicher Qualität empfiehlt per Liter 28 Pfennig Gustav Bronner.

Ede ber Bahnhof= und Wilhelmftrage.

Thee

sekmaldt in Frankfurt ift in verschiebenen Qualitäten von 50 Bf. das 1/4 Bfd. an zu Origi-nalpreisen des Hauses in 1/4 und ganzen Bfunds Backeten siets vorrätbig: Waldstraße 54.

Frisch gebraunte Kanees
von M. 1.40 bis M. 1.80 bas Pfund in bekannten
besten und nur reinschmedenden Qualitäten halte
spriwährend empsohlen. Es dürste dadurch der Beweis geliesert sein, daß jede auswärtige Konkurenz damit wesentlich überboten und die Leistungsfähigseit derselben seine bessere als die der Eindeinnichen ist.

J. Schulmacher, Amalienfiraße 14.

stets frisch und selbstgebraunten

Auf

von 1.50 bis 2 Mark

per Pfund mache aufmertfam. W. Erb, am Spitalplak.

NB. Sang besonders empsehle ich borzüglichen Java-Raffee zu 1.50 per Pfund. einen ; Zum Ansetzen

ächten Fruchtbrauntwein per Liter 45 und 30 Pfg. ächten Kornbranntwein

per Liter 80 Pfq., ächten Tresterbranutwein per Liter 90 Pfg., ächtes

altes Zwetschgenwasser per Liter 1.70 und 2 DR. W. Erb, am Spitalplak.

Bum Anfeten

empfiehlt: Fruchtbranntwein . Kornbranntwein (Nordhäuser) " -. 80, Bwetschgenwaffer " 2.80 Rirfchenwaffer fammtliches in vorzüglicher Qualitat,

Gustav Bronner.

Ede ber Bahnhof= und Bilhelmftrage,

Blanfelden, Soles, holl. und Matjes-Säringe, holl. Kartoffeln, Elb-Caviar 20. Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.



L. Sturm, gegenüber ber Infanterielaserne.

Felmen

21. Nechten Emmenthalertafe in befter nur vortommenber Baare, brima Limburger und Rabmtafe halte ich beftens und namentlich auch für Wiebervertaufer billigft empfoblen.

J. Schuhmacher, Amalienstraße 14.

Mecht Emmenthaler, voll= faftig, und feinst Limburger Rafe zum Streichen empfiehlt

Christ. Grimm, Raiferstraße 36.

Dorldy-Ceberthran, Dampf-Leberthran, Gifen-Leberthran,

ärztlich empfohlen, zu haben in ber Material waarenhandlung von

W. L. Schwaab, Großh. Soflicferant.

Lebensbedürfnigverein Rarlsruhe empfiehlt

Stakfurter Badelalz alle ächten Mineralwaffer ftets frifch empfiehlt

Michael Hirsch, Rreugftraße 3.

Verkaufs-Niederlagen

befinden sich bei den Herren:

L. Pfefferle, Hirschstrasse 31,

E. G. Pfeiffer, Lessingstrasse 22,

Julius Walter (Milchniederlage Hohen-wettersbach), Zähringerstrasse 98.

Friedr. Reis, Marienstrasse 43,

Harl Egetmeyer, Akademiestrasse 18, Johann Wetzel, Spital-strasse 22.

Preiscourante werden in je de m Gechäfte abgegeben.

Max Homburger, 30 Kronenstrasse 30.

liegenpapier, eliegenholz,

Fliegenleim empfiehlt die Materials und Farbwaarens handlung von

V. L. Schwaab, Großh. Soflieferant.

fußbodenglanzlack per Pfund 70 Bf,

Barquetbodenwichfe in 1 Bjund-Budfen gu Dt. 1,40,

Stahlspäne das Pfund 60 Pf.

empfiehlt

24

Gustav Bronner. Ede der Bahnhof- und Wilhelmftrage.

in allen Gorten, mittelft eigener Saskraftmaschine fein abgeries bene, ftrichfertig und gut trock, nend hergerichtet,

Lacke und Lirmile

empfiehlt bie Material= und Farbwaa= renhandlung von

28. L. Schwaab.

Großh. Hoflieferant. - Durch bie Gravir: und Prage: Mnstalt von Louis Dups & Cie., Burgerstraße 7, werden alle Arien Pressungen, Brabirungen in Gold, Silber und Stabt, so- während der 10 Uhr-Pause mit Milch befahren wird.

Abonnementstarten von 10 resp. 20 Bechern werden zu 50 Pfg. und wie galvanische Bergoldungen, Bersilberungen 1 M. in meinem Geschäft Kreuzstraße 10 und in der Dampfmolferei abgegeben, und Bernicklungen auf das Feinste und Billigfte ausgeführt.

die größte Auswahl-= in Neuheiten =

ju ben billigften Preifen empfiehlt

Jacob immel, Raiferstraße 205, zwischen Bald= und Karlftrafe.

Damen und Kinder empfiehlt

Friedrich Blos F. Wolff & Soluis Detail Kaiserstrasse 104.

PARELIMETRE (CAPARELINTERIE (CAPARELINTERIE)



Visitkartenschaalen, Leuchter, Candelabres, Lampen, Vasen etc. in Metall, zu Geschenken besonders geeignet, empfiehlt in grosser Auswahl zu billigen Preisen 42.

Carl Bregenzer, Grossh. Hoflieferant.

Reise-Bazar, Ecke der Kaiser- und Herrenstr.

Ecke der Kaiser- und Herrenstr.

Grösstes Lager

in Rohrplatten-, Fournir- u. Rindlederkoffern sowie einfachen Herren- u. Damen-Holzkoffern in jeder
Grösse, Handkoffera, Damentaschen,
Bergtornistern und Bahntaschen in
allen Leder- u. Stoffarten, Couriertaschen, Hutkoffern u. -Schachtelu,
Plaidhüllen, Plaidträgern, Feldflaschen, Trinkbechern, Reisemützen,
Touristen-Schirmen u. Stöcken etc,
grossen Reisekörben u. Speisekörben.

Grosse Auswahl
in Speise-, Toilette-, Näh- u. FrisirNecessaires, Taschen - Apotheken,
Reise- u. Baderollen, Bade-Netzen,
Cravatten und Gummiwäsche, Parfumerie- u. Toilette-Gegenständen,
Sattler- und feinen Lederwaaren,
Mappen,Brief- u.Banknotentaschen,
Porte-Monnaies und -Trésors.
Jede Bestellung auf Reise-Effecten wird genau nach Angabe ausgeführt u. Reparatur prompt
besorgt.

Alexander Haunz.

Als letzte Neuheit empfehle:

aus bestem Brüsseler Tüll mit kurzer Höfte, hochschnürend und sehr bequem.

Anfertigung nach Maass.

Karoline Stein-Denninger, Korsettenmacherin, Waldstrasse 36.

Britannia-Bestecke:

12 Esslöffel.

12 Gabelo,

12 Kaffeelöffel,

1 Vorleger,

1 Gemüselöffel,

38 Stück liefert billiger als jede Concurrenz zum Ausnahmspreis von nur M. 8.50.

leichtere Qualität blos M. 7 .-- .

NB. Es wird garantirt, das die Bestecke weiss bleiben.

K. Th. Ulmer, Auswahl-Lager, Kaiserstrasse 166.

9. Waldstrasse 9.

Spiegel.

Möbel-Magazin

Julius Weinheimer,

Raiferstraße 22,

cmpsiehlt sein großes Lager in Holze und Beliftermöbeln, kompl. Betten, fram., halbfranz. Mainzer und gestrickenen Bettstellen. Chifzionnicres in einfacher und reicher Aucksübeung, versch. Kommoden, einzelnen Kanapees, kompl. Schles und Bodnzimmer-Einrichtunien in Eichen, nußbaumzewichst oder politit, feinen Bolfterzaratturen, Spiegeln und Sviegelzschänken, eine und zweitbürigen Kleiderz und Küdenschaften, Brandtästen, große Auswahl in Stühlen für Wirthe und Bewate, allen Arten Tischen, Vosetten u. s. w.

Dampfmolferei Karlsruhe.

Unschließend an meine frühere Befanntmachung theile ergebenft mit, bag

Wilh. Pieiffer.

Ginmachgläser empfiehlt billigst

die Glashandlung von

K. Lindner, Hofglafer, Baldftrage 9.

emaillirte Kodgeschirre in groper Auswahl zu den billigften Breifen in ter Gifenbandlung bon

S. Schwarzenberger, Ede ber Ruppurrers und Luifenftrage

Brivat-Stadiuriesvesorderung

Rarlerube, Bureau Ede ber Blumens u. Burgerftrage 7, empfiehlt ibr Inftitut mit folgenden Zustellungs-preifen: Briefe und Mittheilungsfarten 3 Bfg., Drudsachen 2 Bfg., bei einigen hundert Stud Drudsachen Breisermäßigung. Bilefmaiten ze find bei jedem Kousmann erhältlich.

Zum Abschlusse

Feuer-Perficherungen

Deutschen Phönix

empflehlt fic Friedrich Maisoh,

Agent, Lubwigsplat Nr. 57

Eine große Parthie febr trodfene Schwarten-Abfälle

(Lannens und Forlenholy), gu Anfeuerholz paffend, gefägt, empfehle billigft Solz- und Kohlenaeichaft

A. v. Steffelin, Bahnhofftrage 44 und 46.

Birkenmeier'icht

Bringe hiermit meine unter ber Kontrole is Ortsgefundheiterathes stehence Milchfuranftalt in empfehlende Grinne rung. Die Kübe werden nur mit vorgeschriebenem Trodensutter gefüttert und so eine
vorzügliche Kur- und Kindermilch erzielt.
Nach der Borschrift des Ortsgesundheitsrathes wird die Wilch, welche nicht unmittelbar zur Berwendung gelangt, mittels eines
Küblapparates gleich nach dem Melten
abgefühlt, um beren Sauerwerden zu vermeiabgefühlt, um beren Sauerwerben zu vermeis ben Die Milch wird sowohl in meinem Trinklokal im Abonnement abgegeben, als auch täglich in die Wohnungen meiner werthen Runben gebracht Diejenigen Runben, welche unabgefühlte Mild muniden, wollen es mir

Melfezeit: Morgens von 6-8, Abends von 4-7 Uhr.

Sauermilch (geftantene) ftete frifch vorrāthig.

Hochachtungsvollst Der Besitzer.

Meine griechischen Beine find in 20 Gorten bei Berrn Friedr. Malsch, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplat 57, in Rarlsrube zu haben. Ebendaselbst find meine sammtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

Neckargemund.

J. F. Menzer.

Emmericher Waaren-Expedition,

Kaiserstrasse 124, Karlsruhe,

empfiehlt unter Garantie für Reingeschmack, ächte Naturfarbe und richtige Qualitätsbezeichnung

Rohen Kaffee:

163			pe	r Pfund
D	Nr.	0	Feinbraun Menado (sehr grosse Plattbohne)	M. 170,
5 Pfund	141.	1	Feinbraun Preanger (mittelgrosse Plattbohne)	_ 1.65,
5	- "	1	Aecht arabischer Mocca (unansehnliche Bohne).	
	7	Z	Aecht arabischer mocca (unansemment Donne)	155
נה	"	3	Hellbrauner Java (grosse Plattbohne)	1.67,
8	"	- D	HULLIDELIEL MEHADO (SCHI ELOSSO I MICOODINO)	
>	27.00	7	Blasshlanker Menado (sehr grosse Flattbonne) .	, 155,
=	1	9	Feinblau Soemaniek (sehr grosse Plattbohne)	, 1.57,
te		10	Coldnell lava Perl	, 1.47,
e e	7199		Feinnochnein Java Peri	THE REAL PROPERTY AND THE PARTY AND THE PART
2	entre	12	Feingelber Java Perl	, 1.45,
in Packeten von	.318	18	Feingelber Java Perl	. 1.41,
=	. 7	10	Gemischter Perl-Kaffee	_ 1 33, _
	"	91	Feinblau ostind. Perl	, 1.55,
pun	,	21	Feinblau Java Perl	2 (1.51, 9)
=	. "	23	Feinbläulich Java Perl	
2	77	24	Feinbläulich Java Perl	P. S.
Netto	1	26	Grossbohn. feinblau Java (grosse Plattbohne)	70 1.012
Z	100	27	Feinblau Plantation-Ceylon (mittelgrosse	. 45 0
Pfund			Plattbohne)	, 1.45,
1 5		30	Feinblau Ceylonart (mittelgrosse Plattbohne)	, 1.43, =
5		33	Feinhläulich Cevionart (mittelgrosse Plattbohne)	, 1.41, =
		36	Feinhochgelber Java (grosse Plattbohne) .	" 1.45, <u>p</u>
9 1/3	200	27	Wocheelber Java (mitteler, Plattbonne)	1.41,
	97	39	Feingelber Java (grosse Plattbohne)	1,41,01
5	*	49	Blankgelber Javaart (grosse Plattbohne).	. 1.35,
>		45	Feinblau Surinamart (mittelgrosse Plattbohne) .	1.37,
=	*	40	Feingrün Java (mittelgrosse Plattbohne)	1.35
9		48	Cot selber love (mittelgrosse Platthohne)	, 1.33,
5	. 199	51		1.31,
Beuteln von	II/m	53	Afrika-Kaffee (unansehnliche Bohne)	C 4 5 5 10 7 10 7
-	- "	57	Kleine Bohnen mit Bruch (gereinigt, halb gebrannt	1 25
드			und gewaschen)	1.25.
1 1 mg 1		1	The state of the s	Dunion V

Bei Abnahme von 5 und 9 1/2 Pfund ermässigte Preise.



mit vier Knöpfen,

extra gefertigte, kräftigere Qualität, Schutz vor Schnaken bietend, empfiehlt ben.8.8 Reid

Grossh. Hoflieferant, 116 Kaiserstrasse 116

Pelz: und Wollwaaren

Mottenschaden, unter Feuerversicherung, in Berwahrung genommen

> Herm. Lanquillon, Hoffürschner Chr. Singer's Nachfolger, Lammstraße 2, Ede bes Birtels.



Seuer-, Fall- u. einbruchsichere Geld-, Bucher- u. Dokumenten-Schränke empfiehlt

Wilh. Weiss, Karlsruhe, Erberingenstraße 24.

Komiker Helmstätt

aus Munden mit Gefellichaft Montag Abend 8 Uhr

Bierbrauerei Höpfner. Dienftag im Glephanten.

schönster Ausslugsort, Fahrgelegenheit ftundlich. Empfehle gang besonders meine

Halbpension (Frühftud, Mittagstifd, Abendeffen). Breife nach Hebereinfunft.

H. Fischer.

[Aus ber Rarleruper Beitung.] Amtliche Mittheilungen.

Seine Ronigliche Dobeit ber Brogh ergog haben Sid unter bem 29. Juni b. 3. gnabigft bewogen gefunden, bem Raufmann Friedrich Meifter in gabr bas Ritterfreug 2. Rlaffe Dochfibres Ordens com Bab. ringer Lowen gu rerleiben.

Mittheilungen Gefetes= und Berordnunge=Blatt

für das Großherjogthum Baden. Rr. 15 com 9. 3u'i 1887.

bie Peffeuerung bes Branntweins betreffenb.
Bekanntmachung und Berorduung
bes Minifteriums bes Innern:
bas Reichsgeseb vom 9. Juri 1884 gegen ten verbrecherischen
und gemeingefährlichen Geb auch von Sprengfloffen
beitreffenb;

bee Dinifteriumeber Finingen: bie Reftellung bee Bollgiengtegitte betreffenb.

Duscumsgesellschaft.

4.2. Die verehrlichen Mitglieder werden unter Bezugnahme auf §. 53 der Statten in Kenntniß gelegt, daß der detatten in Kenntniß gelegt, daß der detatten in Kenntniß gelegt, daß der detatten in Kenntniß gelegt, daß der Berabfolgung der Quiftung von dem hausmeister täglich an den Wochentagen von 10 dis 1 Uhr in der Garderose (2. Sted) des Museumsgebäudes entacgengenonumen wird.

Gleichzeitig wird aegen Empfangsbescheinisgung der neue Katalog ansgegeben.
Karlsruhe, den 1. Juli 1887.

Der Borstand.

Eintracht. Bibliothef

3.2. Der diesjährige Sturz der Bibliothek findet im Laufe dieses Monats ftatt. Die berehrl. Mitglieder werden deshalb giebten, die die die Buder die Jum 16. d. Wr., von wo ab die Bibliothek die auf Weiteres geschlossen bleibt, zurflazugeben. Die die dahin nicht abgelieferten Bücher werden vom Jausmeister gegen eine Gebühr von 20 Pf. abgeholt.

Die Biebereröffnung ber Bibliothet wirb

Der Auffichtebeamte.

Beute Abend 8 1/2 Uhr Probe.

Zinsconpons per 1. Juli und 1. August werben an meiner Kaffe eingelöft, ausländische jeweils zu den höchften Tagestursen. Un: und Verkauf von Anlebenslovsen, Staats-, Gisenbahn-, Communal- u. Industriepapieren, fremden Banknoten u. Goldmunzen. Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.

Carl Seeligmann, Ritterstraße 14.

Total-Ausverkauf.

Bon heute an verkaufe die bis jest angesammelten Reste in Kleiderstoffen jeder Art, sowie Waschstoffe 2c. 2c., um bis jum Schluss meines Lokals ganz vollständig zu räumen,

🚃 zu jedem annehmbaren Preise. 🚞

Raiferstraße 191.

Die Preife von Reften find Retto gegen Baar, fonftige Preife mit 10% Sconto.

Sämmtliche Waschkleider, Satin-Blousen, Schlafröcke und Matinées werden = um damit zu räumen = zu ausserordentlich billigen Preisen : abgegeben.

Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.

Heinrich F. Rothweiler, Möbelgeschäft,

Bahringerftrafe 82,

empfiehlt fein Lager in felbftverfertigten Dobeln aller Urt in einfacher und befferer Ausführung.

Gange Ginrichtungen find ftets vorräthig.

Gefällige Aufträge nach Zeichnungen werben unter längerer Garantie bei fehr mäßigen Breifen umgehend angefertigt. 5.2.

10.8.

Thonplatten Geschäft.

hiermit bringe mein großes, reich affortirtes Lager in allen nur möglichen Formen und Deffins von Thon=, Mofait- und Cementplatten aus ben Berfen von Saargemand, Biebrich, Reuftabt, Mettlach und Worms jum Belegen von Rucen, Corridors, Hausgangen, Einfahrten, Trottoirs sowie Wandverkleidungen, ferner mein Lager in Falzziegeln, Tufffteinen in empfehlende Erinnerung.

Das Legen obiger Platten übernehme bei billigfter Berechnung unter Bu-

ficherung prompter, foliber und correcter Arbeit. Comptoir und Sager: Gartenftraße, hinter bem Militar-Lagareth.

Wohnung: Waldstraße 81.

Baden-Württemberg

Racksruher bautednisd Lammfrage 5.

Anfertigen von Blanen, Bauleitung u. f. w. zu Reu- und Umbauten Butachten. Bertretung befter Firmen.

Unterricht für herren, Damen und Kinder. Schon: und Gelänfig. Schreiben.

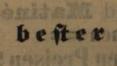
(Ginfachfte, einzige burchaus auf wiffenschaftlicher Grundlage beruhende Schreibmethode.)

Buchführung (einsache und boppelte). Rechnen (fanfm. practifc).

Otto Autenrieth, Bahnhofftrage 6, parterre, nachft ber Ettlingerftrage.

Nächfter Tage trifft wieder eine Schiffsladung aller Sorten befter Ruhr: fohlen für mich in Mogan ein, welche ich zu ben billigften Sommerpreifen empfehle.

R. F. Schmeifer, Rüppurrerstraße 7.





ab Schiff "Magan" empfehle zu billigem Sommerpreis.

Waldstraße 44.

Montag den 11. Juli

bei gunftiger Witterung

ausgeführt von der Rapelle des Leib-Dragoner-Regiments Rr. 20.

Anfang 1/28 Uhr. Bei entiprechender Betheiligung hierauf Taugunterhaltung. Der Vorstand.

mit vollftändig neuem Brogramm. Auftreien sämmtlicher Specialitäten. Uchtungsvoll

W. Immans, Direktor.

Abernachteten hier vom 9. bis 10. Juli.
Basubof Dotel. Blattmann, Ing. m. Frau von Teier. Schartlerger, Schwarzenderg u. Reifer. Al. v. Stuttgart. Schülte, Kim. v. Lagenau. Siegle. Reif, u. Stranß, Kim. v. Franklutt. Hornetstv v. Minchen. Bernhelmer, Kim. v. Hranklutt. Hornetstv v. Minchen. Benhelmer, Kim. v. Offenburg. Dr. Bed, Kent. m. Kam. v. Baven. Maper, Kim. v. Dornbirn. Trantsmann u. Siela, Bit. v. Ingolfabt. Baler. Kim. v. Ceilbronn. Tecutle, Baumeister v. Kiraberg. Bottsein, Kim. v. Bertin. Bollte, Kim. v. Etroßburg. v. Duissburg. Offigier m. Kron v. Weisel. Stronß, Raufm. v. Man heim. Fuchs, Fabr. v. Wien. Simonsin., Prio. v. Etettin. Celterich, Beamter v. Köln. Schönbuch, rebrer v. Dillingen

Pedpringens. Hartung. Oberbauinspest. m. Krau u. Dienersch. v Dreb. Wöltert, Hecht, Berge, Pfannstel u. Leisching, Kst. v. Frantsurt Tillenberg m. Krau a. Umerich. v Dreb. Wöltert, Hecht, Berge, Bjannstel u. Leisching, Kst. v. Frantsurt Tillenberg m. Krau a. Umerich. V. Grecht. Beitebeargt v. Roslati.
Geist. Albrecht. Biarrer m. Krau von Coburg. Schwegler, Bürgermist. v. Engen. Siller, Biblothetar, Leijer m. Trößer, Kst. v. Stuttgart. Bromper, Ksm. m. Krau v. Alachen Leicher, Bartels n. Wolf, Kams. von Krausturt. Brabter, Ksm. v. Learep. Comp., Kurtswangler u. Ranschler, Ksm. v. Learep. Comp., Kurtswangler u. Känscholer, Ksm. v. Learep. Comp., Kurtswangler u. Känscholer, Ksm. v. Learep. Comp., Kurtswangler u. Sagerebeim. Henvart, Ksm. v. Learep. Comp., Kim. v. Offigner Rein. v. Offigner. Liebender. Ksm. v. Benwart, Ksm. v. Magenbeimer, Ksm. v. Dagerebeim. Ksm. v. Benwart, Ksm. v. Branden.

Barto. Aggereb im. Ksm. v. Beitvonn. Huter, Ksm. v. Minchen. Stouhen. Schweizer, Ksm. v. Straßburg. Koch, Ksm. v. Krauben. Edwinden. Schweizer, Ksm. v. Straßburg. Koch, Ksm. v. Krauben. Edwinden. Schweizer, Ksm. v. Fransoer.

Barto. Rfm. v. Dosebarg.

Goldene Tranbe. Bayer, Ksm. v. Fransoer.

Barto. Ks. v. Chester, u. Beskitch, Ksm. v. Fransoer.

Befo

Blat nebft

batte:

Di

3.3.

werbe

megu

Benbe Rim v Deitburg.
Soldene Traube. Baver, Kin. m. Frau v. Stechburg. F.l. Schneiber, u We ikleich, Kim. v Frankfurt.
F.l. Jund v. Birnzweiler. rimbach, Schlesser v. Zweis briden. Kaulmann, Kim. v. Etrofburg.
Grüner Hof. Keb, Kim. v. Jurich Ramseier, Buchhalter m. Frau v. Bern. Bollert, Inc. v. Darms stadt. Keller, dolgtble. v. Jalubach. Scheibler, Kim. v. Nürnberg. Foller, Bil at. m Frau von Sädingen. Rittershausen, Kim. m. Frau v. Mannbeim. Ploß, Kim. v. Stuttgart. Arnold, Bierbr. v Daribausen. Coffarth, Kim. v. Köln.

v. Stuttgart. Arnold, Bierdr. v Darthausen. Coffarth, Kim v. Köln.

Dieneisch. Grau be Aguirre m. Fam. u. Dieneisch. From m. Fam. u. Dieneisch. Greiften Tier m. Fam., u. Dr. Gbratd, Kim v. Berlin. Tier m. Fam., u. Dr. Gbratd, Kins. u. Phürzburger, Kim. v. Frantfurt. st.inhäusler Mechistalh m. Fau v. München. L'äper, Guebes v. Muß an Le vichn, Ment. v. Savannab. Basserma n. Jordan v. Detkeebtim. Dr. Baseiss n. Rent. a. E. gland re v. Kim. v. Kins. Dr. Baseiss n. Rent. a. E. gland re v. Kim. v. Koln. Lageisch. Bitv. v. Damburg. Lev R. Kim. v. Koln. Lageische, Kim. v. Damburg. Lev R. Kim. v. Koln. Lageische, Kim. v. dasset. Große. Bere. d. Kim. v. Damburg. Pofimann. Kim. v. Detsebaben. R. v. Giud. v. Nachen. Be nays. Kim. v. Beits Gupper, Kim. v. Kallimpta, Kim. v. Beits. Gupper, Kim. v. Köln. Kallimpta, Kim. v. Beits. Gupper, Kim. v. Köln. Kallimpta, Kim. v. Beits. Gupper, Kim. v. Künnberg. Hotel Etoffleth. Mat., Kausim. von Stuttgart. Gampp m. Kam. v. Basel. Kil. Layh, Briv. v. Detbelberg. Arenbis, Kim. v. Köln.

Sotel Bistoria. Siemens, Rausm. v. Dresten. van Depelt, Civil Ing. v. Antwerpen. Levutwig. Kim. v. Romen. Gistenaper. Giftein, Kim. v. Bartstein. Berg. Briv. m. Frau v. Biesbaben. Krl. Hobgsen m. Schwester v. Löchern. Seine. R. Kim. v. Rome.

Bottel Bistoria. Siemens, Rausm. D. Schwester v. Asser. Bartsein. Barts. Reim v. Rome. Rausmann. Mpotheter v. Asser. Rim. v. Paris.

Romig von Brensen. Levz, Ksm. m. Krau von Raunstein. Sadarlas. Odism. w. Kraufpurt a. M. Ditt, Rent. v. Barts.

Ronig von Brenden. Lerg, Rim. m. Frau von Mannheim. Bachariae, Oblem. w. Bruter von Quiensheim. Schaff, Raufm. v. Frankertehaufen. Dertweg, Sergeant von Schwiebingen. Stedberger, Bader ven Obernboif

Rouig von Burttemberg. Ed'egler, Burgers meiller v. Leipfetbingen. Gie ert, Rim v. Mannbeim. Rein, Dech. v. Balbabut. Lag, Diener v. Renbsheim. Re prome, Rent. m. Tottern r. Monaco, Jauch, Med.

Mentingen.

Diontag den 11. Juli 1887:

Beillant-Vorstellung

Beiberte, Kfm. v. Labulten. Boste, Kfm. v. Heligens u. L. Heber, Kfm. v. Labulten. Wolft, Kfm. v. Kin. v

Angeburg. Lob, Kim. v. Birn. Eglau, Grub, Rint. v. Danau, Stothes Baus. Schneiber u. Lelbad, Kaul., u. Graelbern, Arch. v. Wannheim. Sillder, Bahniafp. v. Dreeben. Wild, Rim. v. Walbehm. Renting, Forft-fantibat von Munden. Schneiber, Kaufm. v. Batts. Stephan, Ing. v. Borms. Daffmann, Fabr. v. Dos. Colfen. Rim. v. Offenbach.

Drud und Berlag ter Cor. Er. Ruller'ichen Defbuchhandlung, redigirt unter Berantwortlichleit von 2B. Duller in Karlerube.